# [s.n.]

Autor(en): **Stauber, Jules**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 44

PDF erstellt am: **06.06.2024**

**Nutzungsbedingungen**

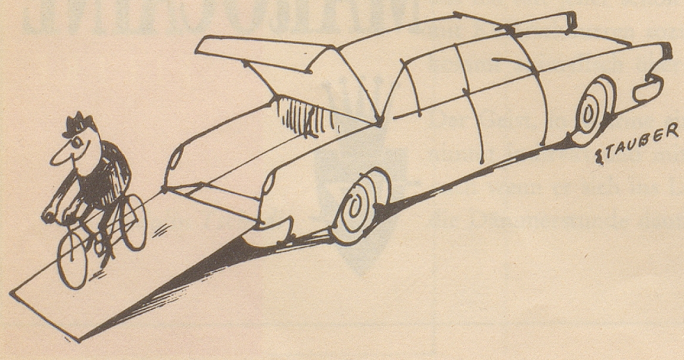
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**



Elsa von Grindelstein

## Trau, schau, wem!

Mein unzertrennlich treues zahmes Kätzchen ist verstorben
worauf ich einen Kater männlichen Geschlechts erworben,
ich spielte mit demjenigen oft in meinen Mußestunden
im eiteln Glauben daß ich dadurch seine Gunst gefunden,
doch unverhofft schlug es die vordern Krallen in mein Mieder.
So spiegelt Männerarglist selbst im Tierbereich sich wieder.

### Konsequenztraining

Wir heutigen Hasen sind der Reklame ausgeliefert. Von allen Seiten springt sie uns an, krallt sich fest und läßt nicht mehr los. Auf den anschaulichen Slogan «Tu den Tiger in den Tank» entstand in England (und mit der rechten Dosis englischen Humors gewürzt) das Gegenargument: Ganz wurst, was für ein Sprit in deinem Tank – auf den Sprit in deinem Kopf kommt es an! Boris

### Im Tea-Room

Die Hübsche sitzt im Café. Schräg gegenüber guckt einer unverwandt, um nicht zu sagen unverschämt, zu ihr herüber. Schließlich holt er sich pro forma eine Zeitung aus dem Zeitungsständer und fragt keck im Vorübergehen: «Fräulein, hämmer denand nid chürzli im Zoo obe troffe?»
Meint sie kühl: «Ich müeßt en Augeblick schtudiere, mögli wärs scho. I welem Chefig sind Si gsässe?» BD

### Theatersaison

Mitunter wird in den Publikumsreihen mehr Theater gespielt als auf der Bühne. EG

### Der Finanzmann

Mit unseren Betagten machten wir einen Altersausflug und saßen zum Zvieri in einer schönen Gartenwirtschaft. Da ich als Pfarrer mindestens die Hälfte aller Bejahrten hier so schön beisammen hatte, ging ich von Tisch zu Tisch und plauderte mit den Teilnehmern kurz. Da kam ich auch an den Tisch eines Ehepaares. Die Serviertochter war da gerade im Begriff einzukassieren. Die Frau nahm aus ihrer Damentasche das Portemonnaie hervor und beglich den Betrag. Dem Manne war es vor mir etwas peinlich, daß die Frau bezahlte und nicht er, und er sagte zu mir: «Wüssed Si, Härr Pfarrer, mit ä so chlinem Züüg gib ich mich nüd ab.» HG